

Monitoringstelle der Stadt Wien nimmt Arbeit auf



CBMF-Präsident Klaus Widl wird erster frei gewählter Vorsitzender der Wiener Monitoringstelle zum Schutz, der Förderung und der Überwachung der Einhaltung der Rechte von Menschen mit Behinderungen.

Die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen sieht in Art. 33 Abs. 2 vor, dass die Vertragsstaaten innerstaatliche Mechanismen zur Überwachung der Umsetzung einrichten. Neben dem Bundes-Monitoringausschuss, der Gesetzgebung und Vollziehung des Bundes überwacht, gibt es für den Kompetenzbereich der Bundeshauptstadt die Wiener Monitoringstelle.

Wiener Antidiskriminierungsgesetz novelliert

Am 23. Dezember 2014 wurde im Landesgesetzblatt 53/2014 die im Wr. Landtag einstimmig beschlossene Neuregelung der Wiener Monitoringstelle veröffentlicht. Geregelt wird dabei u.a. die Zusammensetzung der Monitoringstelle, die Durchführung von Sitzungen, sowie die Beiziehung von sachkundigen Personen. Auch die Einbindung der Zivilgesellschaft wird festgeschrieben.

Konstituierende Sitzung

Gestern fand die konstituierende Sitzung statt. Entsprechend des novellierten Wiener Antidiskriminierungsgesetzes wählten erstmals die Mitglieder der Wiener Monitoringstelle – ganz im Sinne eines unabhängigen Kollegialorgans gemäß [Pariser Prinzipien](#) - aus ihrer Mitte selbst den Vorsitz.

Bei dieser Wahl wurde CBFM-Präsident Klaus Widl einstimmig zum Vorsitzenden sowie der unabhängige Bedienstetenschutzbeauftragte Mag. Michael Fink zu seinem Stellvertreter gewählt. Ebenso wurden bei der konstituierenden Sitzung die Schwerpunktthemen des Arbeitsprogramms für 2015 festgelegt.

Die vollständige OTS-Presseaussendung finden Sie im Internet unter:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150218_OTS0040

CBMF - Club behinderter Menschen
und ihrer Freunde
A-1020 Wien, Ausstellungsstr. 40/Top 3
Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: ++43-1-219 71 33
www.cbfm.at, office@cbmf.at
ZVR-Zahl: 558396840

Diese Presseaussendung ergeht an alle in unserem Outlook gespeicherten Kontaktdaten. Sollten Sie keine Zusendungen mehr erwünschen, ersuchen wir um kurze Rückmeldung. Wir werden Sie dann umgehend von unserem Verteiler rausnehmen!